

PROTOKOLL

über die Sitzung der CDU-Fraktion Heede mit Teilnahme des SPD-Ratsherrn am 21. September 2015 im „Haus des Bürgers“ in Heede

Folgende Fraktionsmitglieder sind anwesend:

Von der CDU:

Bürgermeister Antonius Pohlmann
Heiner Brand
Otto Flint
Heinz Hunfeld
Wilfried Kleemann
Gerd Mauer
Bernd Springfeld
Wilhelm Tellmann
Marietta Wegmann

Von der SPD

Hermann Krallmann

Entschuldigt fehlt:

Alexander von Hebel

Unentschuldigt fehlt:

Heinz Hermann Korte

Besichtigung Krippenerweiterung:

Vorab der Fraktionssitzung mit Teilnahme des SPD-Ratsherrn findet um 17.15 Uhr eine Besichtigung der Baustelle der Krippenerweiterung beim Kindergarten statt.

Die anwesenden Ratsmitglieder besichtigten den aktuellen Baufortschritt am Kindergarten und werden vom begleitenden Architekten Bernd Springfeld über den Umbau, den Baufortschritt, die Räumlichkeiten und die Entwicklung der Kosten informiert.

Die Ratsmitglieder nehmen den Baufortschritt sehr positiv auf und sind beeindruckt von der sich tatsächlich darstellenden Volumengröße der Baueinheit.

Zum Abschluss der Besichtigung erfolgt noch eine Abnahme der Außenanlage und umliegenden Maßnahmen.

T A G E S O R D N U N G :

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Fraktionsvorsitzender Otto Flint begrüßt alle anwesenden Ratskollegen sowie den Bürgermeister und eröffnet die Sitzung.

Punkt 2: Zuschuss an den Kindergarten

Für den Zuschuss an den Kindergarten Heede sind im Haushaltsplan 2015 Mittel in Höhe von 118.000 € bereitgestellt worden. Durch die Änderung der Gruppeneinteilung ab dem 01.08.2015 und durch den Betrieb einer zweiten Krippengruppe entsteht ein Mehrbedarf von insgesamt 17.000 €.

Beschluss:

Die CDU-Fraktion und der SPD-Ratsherr schlagen einstimmig vor, für den Zuschuss an den Kindergarten überplanmäßige Ausgaben bis zur Höhe von 17.000 € bereit zu stellen.

Punkt 3: Anschaffung eines Fahrzeugs für den Bauhof Heede

Das Bauhoffahrzeug der Gemeinde Heede ist 19 Jahre alt und aktuell muss die Zylinderkopfdichtung ausgetauscht werden. Eine Reparatur ist wirtschaftlich nicht mehr darzustellen. Das Fahrzeug ist abgängig und muss kurzfristig ersetzt werden. Aus diesem Grund wurden bei den Heeder Kfz-Werkstätten Angebote für einen gebrauchten VW Crafter eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der KFZ-Werkstatt Meyer abgegeben.

Die Gemeinde Heede hat zwischenzeitlich den VW Crafter mit Doppelkabine von der KFZ-Werkstatt Gerhard Meyer zum Preis von 16.528,08 € gekauft.

Beschluss:

Die CDU-Fraktion und der SPD-Ratsherr schlagen einstimmig vor, dem Rat nachträglich die Zustimmung zum Kauf des Fahrzeuges zum Preis von 16.528,08 € zu erteilen. Die Mittel sind überplanmäßig bereitzustellen.

Punkt 4: Anfragen und Anregungen

Nitratbelastung in Heeder Brunnen

Es ergeht aktuell die Anfrage hinsichtlich des Presseartikels zur überhöhten Nitratbelastung für das Gemeindegebiet Heede.

Hierzu gibt Bürgermeister Pohlmann bekannt, dass es sich bei der vorliegenden Belastung nicht um Trinkwasserbelastungen geht, sondern um Belastungen des Wassers aus privaten Brunnen, die früher vielfach über die Feuerwehren auf den Grundstücken eingespült wurden.

Seitens der Verwaltung wird aktuell versucht, zu klären, um welche Gemeindebereiche es sich bei den Probenentnahmen handelt und wie damit dann entsprechend umzugehen ist. Grundsätzlich sind auch die Probenuntersuchungen und die dazu verwandte Qualität zu hinterfragen.

Hier stellen sich Fragen wie z.B. in welcher Tiefe wurde beprobt; liegen für das eigene private Grundstück durch Düngung, Substrateintrag negative Belastungen vor?

Punkt 5: Berichte und Mitteilungen über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde Heede

a) „Kerniges Dorf“

Wie dem Rat bereits mitgeteilt, hat sich die Gemeinde Heede beim Wettbewerb „Kerniges Dorf“ beworben.

Das Wesen eines Wettbewerbes ist, dass nicht alle siegen können und so konnte, insbesondere auch aufgrund der großen Teilnehmerzahl, Heede leider nicht als Favorit hervorgehen.

Dabei sein ist alles!

Beschluss:

Die Mitteilung wird bedauernd zur Kenntnis genommen.

b) Straßenschäden

Im Zuge notwendiger Sanierungsmaßnahmen von Straßenschäden im Gemeindegebiet wurde über den Einsatz des Wegezweckverbandes folgende Maßnahmen in der 32. KW beauftragt und umgesetzt:

- Neuländerweg (Bitumenrisse, Aufbruch Stellen im Zufahrtbereich)
- Dörpener Straße (beidseitige Randbeschädigungen der Bitumentrasse, Bruchstellen im Fahrbahnbereich) / Sanierungsteilstück; Einfahrt zum Sommerdeich bis Höhe Emsbrücke)

Beschluss:

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

c) Sanierungsmaßnahme: Grabendurchlass Brookweg

Im Zuge der jährlichen Gräbenschau mit Behördenvertretern und der Teilnehmergemeinschaft wurden beim dem Grabendurchlass „Brookweg“ Mängel im Bereich des Durchflusses sichtbar.

Durch den Einsatz des örtlichen Bauhofes und der Firma Kleemann (Bagger) konnte der Schaden nunmehr kostengünstig behoben und der Mangel beseitigt werden.

Beschluss:

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

d) Flurbereinigungsverfahren

Lt. aktueller Information der LGLN Meppen wird die Gemeinde Heede im beantragten Flurbereinigungsverfahren die Genehmigung zur entsprechenden Einleitung bekommen.

Dieses stellt eine sehr wichtige und zukunftsweisende Entscheidung für einen zukunftsweisenden Entwicklungsprozess in der Gemeinde Heede dar. Die gemeinsamen Kraftanstrengungen der letzten zwei Jahre in Vorbereitung und Begleitung des Arbeitskreises, der Behördenbeteiligten und aller weiteren Mitsreiter haben sich umfänglich gelohnt.

Bürgermeister Pohlmann dankt hierzu allen Beteiligten ganz herzlich.

Im anstehenden weiteren Prozess wird der Rat der Gemeinde Heede über das Gesamtprojekt informiert und dann in die dazu notwendigen Entscheidungen und Umsetzungen aktiv eingebunden.

Beschluss:

Die Fraktion nimmt die Mitteilung erfreut zur Kenntnis.

e) Sachstand Dorferneuerung

- Ausbau der Hauptstraße / Dörpener Straße, 4. Bauabschnitt**
- Neugestaltung Marktplatz**
- Sanierung Steinerbude mit Umfeldgestaltung**

Seit letzter Woche ist endlich das neue Förderprogramm bekanntgegeben worden. Sämtliche „Altanträge“ werden den Antragstellern zurückgegeben. Nunmehr sind auf neuen Vordrucken die Förderanträge erneut zu stellen.

Diese sind bis zum 30.09.2015 beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems, Geschäftsstelle Meppen (ArL), vorzulegen und werden derzeit von der Samtgemeindeverwaltung erarbeitet.

Für die Einreichung von Förderanträgen gibt es künftig nur noch einen Antragsstichtag am 15.02. eines jeden Jahres. Die Förderquote lässt sich künftig nicht mehr pauschalisieren, sondern diese richtet sich nach der Höhe der Steuereinnahmekraft der jeweiligen Gemeinde. Die aktuellen Zahlen hierüber liegen jedoch noch nicht vor, so dass noch keine Auskunft darüber gegeben werden kann. Neu ist aber, dass die Förderung nicht mehr nur auf die Nettoausgaben gezahlt wird, sondern künftig ist auch die Mehrwertsteuer wieder förderfähig.

Für Maßnahmen, die im Jahre 2016 noch komplett fertiggestellt und abgerechnet werden sollen, empfiehlt es sich unbedingt, noch zum 30.09. d.J. entsprechende Anträge zu stellen.

Aus diesem Grunde sind auch die Förderanträge, die dem ArL bisher noch nicht vorlagen, wie für die Neugestaltung des Marktplatzes und auch die Sanierung der Steinerbunde mit Umfeldgestaltung unbedingt noch zum 30.09.2015 zu stellen.

Die Planungen für diese 3 Projekte sind dem Rat bereits in vorherigen Sitzungen vorgestellt worden und werden in die Förderanträge entsprechend eingearbeitet.

Beschluss:

Die Mitglieder der CDU-Fraktion sowie der SPD-Ratsherr nehmen diese Mitteilung erfreut zur Kenntnis und hoffen, dass sämtliche Vorhaben im Jahre 2016 realisiert werden können.

f) Erschließung der Gerhardstraße

Die aktuellen Maßnahmen zur Erschließung der Gerhardstraße laufen auf Hochtouren.

In der 38. Kalenderwoche werden die notwendigen Bordanlagen für den Straßenkörper gesetzt. Voraussichtlich wird die Gesamtmaßnahme Ende September abgeschlossen sein.

Die fußläufige Zwischenverbindung in Pflasterbauweise zwischen der Tulpenstraße und der Rosenstraße (Spielplatzanbindung) ist fertiggestellt. Die Umsetzung zur Errichtung des Spielplatzes ist mit dem örtlichen Bauhof für die 38. Kalenderwoche vorgesehen.

Beschluss:

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 6: Schließung der öffentlichen Sitzung

Fraktionsvorsitzender Otto Flint schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Flint
- CDU-Fraktionsvorsitzender -

gez. Krallmann
- SPD-Ratsherr -

gez. Pohlmann
- Bürgermeister,
gleichzeitig Protokollführer -